

## Impressum

### Johann-Rist-Weg

Text und Gestaltung:

Stadt Wedel

Fachdienst Stadt und Landschaftsplanung

Gefördert mit Mitteln der

Metropolregion Hamburg



### Ochsenweg

Text und Gestaltung:

Büro OEDING, Flensburg

Gefördert mit Mitteln aus dem

Zukunftsprogramm Wirtschaft



Die Inhalte der Tafeln stehen unter [www.regionalpark-](http://www.regionalpark-wedeler-au.de)

[wedeler-au.de](http://wedeler-au.de) zum Download zur Verfügung

### Kontakt

Regionalpark Wedeler Au e.V.

Rathausplatz 3-5, 22880 Wedel

[info@regionalpark-wedeler-au.de](mailto:info@regionalpark-wedeler-au.de)



## Auf den Spuren des Pastors und Dichters

Johann Rist wirkte von 1635 bis 1667 als Pastor in Wedel und machte die Stadt zum Ort des kulturellen Austausches. Er verfasste zahlreiche Kirchenlieder und beschrieb die Schönheit der Elblandschaft. In seinen Gärten kultivierte er Blumen, Gemüse und Kräuter. Aus den Heilkräutern stellte er in seinem Labor Essenzen und Salben her, mit denen er Kranke behandelte.

Der weite Blick von der Geestkante über die Marsch und den Elbstrom, den Rist einst beschrieb, ist noch heute erlebbar. Der Charakter des Elbufers änderte sich seit dem 17. Jahrhundert jedoch erheblich. Landesschutzdeiche und Sperrwerke schützen die Marschen heute vor Überflutungen. Grabensysteme durchziehen die Weidelandschaft. Das durch Erosion geprägte Steilufer ist heute befestigt und mit Gehölzen bewachsen. Auch der Zweite Weltkrieg hinterließ mit dem begonnenen Bau eines U-Boot-Bunkers seine Spuren. An der Geestkante findet sich heute der U-Boot-Teich.

Entdecken Sie Wedels Geschichte und Landschaft und begleiten Sie Johann Rist von der Kirche in der Wedeler Altstadt zu seinem Lieblingsort am Elbufer, dem Parnass!

Weitere Informationen unter [www.wedel.de](http://www.wedel.de)

# Johann-Rist-Weg



Johann Rist.



Blick vom Schulauer Ufer zum Parnass um 1900

Von Wedels Altstadt bis zur Elbe informieren fünf Tafeln über die Stadt- und Landschaftsgeschichte.